



BIB • c/o Stadtbibliothek • Schloßstr. 1 • 31535 Neustadt

**Berufsverband  
Information Bibliothek e.V.**

**Landesgruppe Niedersachsen-Bremen**

Elke König-Gerdau (Landesvorsitzende)  
c/o Stadtbibliothek Neustadt a. Rbge.  
Schloßstraße 1  
D-31535 Neustadt a. Rbge

**T** 0 50 32/84-428

**F** 0 50 32/84-420

**E** ekoenig-gerdau@neustadt-a-rbge.de

Neustadt, im Juli 2015

## Rundschreiben 2015/1

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

auch in der zweiten Jahreshälfte erwarten Sie wieder interessante Besichtigungen und Fortbildungen. In der Broschüre „Bibliothekarische Fortbildung in Niedersachsen 2/2015“, unter [www.bibfin.de](http://www.bibfin.de) und auf unserer Homepage <http://www.bib-info.de/landesgruppen/niedersachsen-und-bremen/veranstaltungen.html> finden Sie:

16.09.2015: BIB-FORT-Bildung: Bibliothek zur Deutschen Ein- und Auswanderungsgeschichte in Bremerhaven

21.09.2015: BIB-FORT-Bildung: Die neue Stadtbibliothek in Achim

12.10.2015: „Plakate und Flyer einfach mit Word erstellen“ in Oldenburg

06.11.2015: "KIBUM - hier spielt die Musik!" in Oldenburg

25.11.2015: BIB-FORT-Bildung: Bibliothek des Niedersächsischen Landtages in Hannover

Aktuelle Informationen zu den Veranstaltungen sehen Sie ebenfalls auf der Homepage und in der **Mailingliste der BIB-Landesgruppe Niedersachsen/Bremen.**

Hier können auch Sie Ihre Mitteilungen bekanntgeben. Anmeldung und Informationen finden Sie unter <http://www.bib-info.de/landesgruppen/niedersachsen-und-bremen/ mailingliste-rundschreiben.html>.

### **Aus dem BIB**

- Seit dem 01.07.2015 ist der neue BIB-Bundesvorstand im Amt: Vesna Steyer, Kristina Lippold, Dirk Wissen und Tom Becker. Die Verteilung der Arbeitsschwerpunkte finden Sie unter <http://www.bib-info.de/verband/gremien-vorstand-geschaefsstelle/bundesvorstand/bundesvorstand-2015-2018.html>.
- Nach dem Login auf der BIB-Homepage können Sie im Mitgliederbereich aktuelle Stellenausschreibungen anschauen oder sich über Fördermöglichkeiten informieren: <http://www.bib-info.de/login.html>.
- Gemeinsam veranstalten der Berufsverband Information und Bibliothek (BIB), der Deutsche Bibliotheksverband (dbv), das Goethe-Institut e. V. und die ekz.bibliotheksservice GmbH die

**Bibliothekskonferenz „Chancen 2016: Bibliotheken meistern den Wandel“** am 28. Januar 2016 in München. Namhafte Referenten aus dem In- und Ausland beleuchten das Thema mit Beiträgen aus dem digitalen, gesellschaftlichen oder institutionellen Blickwinkel. Die Online-Anmeldung ist ab dem **1. Oktober 2015** auf der Website [www.ekz.de](http://www.ekz.de) möglich.

- Wenn Sie sich im BIB aktiv engagieren möchten, gibt es in den Fachkommissionen und in der Interest group „New Professionals“ immer wieder Möglichkeiten: <http://www.bib-info.de/kommissionen.html>. Fragen Sie einfach mal an. Auch in Ihrer Landesgruppe werden Sie gebraucht.

### **Who is who im BIB Niedersachsen/Bremen**

- Keine Wahlen ohne Wahlvorstand und Kandidaten.
- Anfang 2016 finden in Niedersachsen/Bremen wieder **Vorstandswahlen** statt. Dafür ist ein langer Vorlauf notwendig, so dass wir bereits jetzt an Sie appellieren, sich zu überlegen, ob Sie sich eventuell bewerben oder im Wahlvorstand mitarbeiten möchten. Sie können sich gern unverbindlich bei den Vorstandsmitgliedern über die Landesgruppenarbeit informieren.

### **Informationen aus der (Bibliotheks-)Welt**

- Auf der Mitgliederversammlung am 06.05.2015 in Hannover wurde ein neuer Vorstand für den **Landesverband Niedersachsen im DBV** gewählt: Vorsitzender ist weiterhin Frank Priebe (Bürgermeister a. D. aus Nörten-Hardenberg). Den ÖB-Bereich vertreten Ellen van der Loos (Stadtbibliothek Nordhorn) und Petra Moderow (Stadtbibliothek Celle), den WB-Bereich Corinna Roeder (Landesbibliothek Oldenburg) und Dr. Gundula Felten (Referat "Bibliotheks- und Informationsdienste" der Niedersächsischen Landtagsverwaltung), die als geschäftsführende Vorsitzende für den LVN fungiert. Den gewählten KollegInnen herzliche Glückwünsche!!! Am Nachmittag hielt Martina Dannert, Leiterin der Stadtbibliothek Osnabrück, einen praxisnahen Vortrag zur „Willkommenskultur – Bibliotheksangebote für Zuwanderer und Flüchtlinge“.
- Zum vierten Mal bereits findet die Fachtagung „**Tag der Medienkompetenz**“ in Hannover statt. "Lernen und Leben mit digitalen Medien" ist das diesjährige Thema. Die im Bereich der Medienkompetenzvermittlung tätigen Personen sowie Multiplikatoren finden hier eine Plattform für den Informationsgewinn und -austausch zum Thema Medienkompetenz. Informationen zur Veranstaltung am 05.11.2015: <https://tdm.nline.nibis.de/nibis.php?menid=112>.
- Der Deutsche Kulturrat, der Spitzenverband der Bundeskulturverbände, tritt dafür ein, dass **analoge Spiele** in den Sammlungskatalog der **Deutschen Nationalbibliothek (DNB)** aufgenommen werden. Analoge Spiele sind ein Kulturgut und haben eine hohe gesellschaftliche Bedeutung. Der hohe Standard deutscher Spiele war und ist international beispielgebend. <http://www.kulturrat.de/detail.php?detail=3153&rubrik=4>.
- Nach dem Willen der Fraktion Die Linke sollen **E-Books** im gleichen Maße von Bibliotheken verliehen werden können wie gedruckte Bücher. In einem Antrag ([18/5405](#)) fordert sie die Bundesregierung auf, einen Gesetzentwurf zur Änderung des Urheberrechts vorzulegen, um "nicht-körperliche" Werke mit "körperlichen" Werken gleichzustellen. Zudem müsse der Bund gemeinsam mit den Bundesländern die Mittel zur Entschädigung von Verlagen und Autoren für die durch Bibliotheksausleihen entgangenen Einnahmen aufstocken. [http://www.bundestag.de/presse/hib/2015\\_07/-/382792](http://www.bundestag.de/presse/hib/2015_07/-/382792).

- In den letzten Wochen haben in **Schleswig-Holstein** mehrere Regionalkonferenzen zum Thema **Bibliotheksgesetz** stattgefunden. Dazu hat das Ministerium für Justiz, Kultur und Europa ein Eckpunktepapier erarbeitet, das grundsätzliche Aussagen zur Struktur und Finanzierung des Büchereiwesens, zur Bedeutung der Bibliotheken in Schleswig-Holstein und zum geplanten Bibliotheksgesetz zusammenfasst. Der Gesetzentwurf soll nach der Auswertung der Regionalkonferenzen im Herbst ins Kabinett und dann in den Landtag eingebracht werden. Schleswig-Holstein ist dann das fünfte Bundesland mit einem eigenständigen Spartengesetz für die Bibliotheken. „Weitergehende Regelungen wie etwa die Normierung der Bibliotheken als Pflichtaufgabe, die Einführung von konkreten Standards zur bibliothekarischen Grundversorgung oder eine flächendeckende Digitalisierung von Beständen sind nicht vorgesehen.“  
[http://www.schleswig-holstein.de/DE/Fachinhalte/K/kulturpolitik/Downloads/bibliotheksgesetz\\_eckpunktepapier.pdf?\\_\\_blob=publicationFile&v=1](http://www.schleswig-holstein.de/DE/Fachinhalte/K/kulturpolitik/Downloads/bibliotheksgesetz_eckpunktepapier.pdf?__blob=publicationFile&v=1).
  
- **Lieblingsbücher:** Bestsellerlisten für Bücher kennt man, aber Listen der in Bibliotheken am häufigsten ausgeliehenen Bücher? Eher nicht. In den Stadt- und Landesbibliotheken der Großstädte hat die Wochenzeitung „Die Zeit“ (Zeit-Magazin 28/2015 vom 24.07.2015) nach dem beliebtesten Buch des vergangenen Jahres gefragt und fast überall Antwort bekommen:  
<http://www.zeit.de/zeit-magazin/2015/28/deutschlandkarte-bestseller-bibliothek-lieblingsbuecher>.
  
- **Die TIB wird zum 1. Januar 2016 Stiftung.** Der Niedersächsische Landtag verabschiedete am Dienstag, 14. Juli 2015, einstimmig das Gesetz „Stiftung Technische Informationsbibliothek (TIB)“. Damit steht der Verselbstständigung der TIB in eine Stiftung des öffentlichen Rechts zum 1. Januar 2016 nichts mehr im Wege. „Am Ende des langwierigen Gesamtprozesses wird eine große, leistungsstarke und innovative Bibliothek stehen. Eine Bibliothek, die den zukünftigen Anforderungen ihrer Kunden und Nutzer sicher gewachsen sein wird, da sie auch auf Basis eigener Forschung und Entwicklung die Bereitstellung nachhaltiger digitaler Informationsdienste gewährleisten kann“, sagt Uwe Rosemann, Direktor der TIB. Das Gesetz wird am 1. Januar 2016 in Kraft treten. Dann ist die TIB eine rechtlich selbstständige Stiftung des öffentlichen Rechts. Ab diesem Zeitpunkt wird die TIB in ihrem Namen die Zusatzbezeichnung „Leibniz-Informationszentrum Technik und Naturwissenschaften und Universitätsbibliothek“ tragen.  
<http://www.tib.uni-hannover.de/de/aktuelles/aktuell/newsdetail/article/die-tib-wird-zum-1-januar-2016-stiftung-gesetz-stiftung-technische-informationsbibliothek-tib.html>.
  
- Die **Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen** baut die Zentralbibliothek um: ruhigere Arbeitsbereiche, neue Einzel- und Gruppenarbeitsmöglichkeiten, bessere klimatische Verhältnisse, neue Kommunikations- und Aufenthaltsräumlichkeiten, an einem Ort gebündelte Services. Die Baumaßnahmen haben am 18.5.2015 begonnen und werden voraussichtlich im Januar 2016 abgeschlossen sein. Sie wurden auf Grundlage einer Umfrage gemeinsam mit Studierenden entwickelt und werden aus Studienbeiträgen, Mitteln der SUB Göttingen und des zentralen Bauunterhalts der Universität Göttingen finanziert.  
<http://www.sub.uni-goettingen.de/standorte-raumangebote/standorte-mit-oeffnungszeiten/zentralbibliothek/umbau-der-zentralbibliothek/>.
  
- In einer neuen Stadt mit fremder Kultur und anderer Sprache – fern der Heimat. Das verbindet alle Bewohner der Übergangswohneinrichtungen. Um **Flüchtlingen** die Ankunft in Bremen zu erleichtern, haben die **Stadtbibliothek Bremen** und die Ernst-Georg-Heinemann-Stiftung Medienboxen mit neuen Büchern und Spielen der Übergangswohneinrichtung Lönningstraße zur Verfügung gestellt. Diese Medienboxen bieten vielfältige Beschäftigungsmöglichkeiten.  
<http://www.stabi-hb.de/Aktuelles.html>.
  
- **»Bibliotheksräume – real und digital«:** Der 6. Bibliothekskongress findet vom 14. - 17. März 2016 im Congress Center Leipzig statt. Gastland sind die USA. Der Call for Papers ist eröffnet: <http://www.bid-kongress-leipzig.de/t3/>.

- Der Historiker und Kulturanthropologe Prof. Dr. Peter Burschel aus Berlin ist von der gemeinsamen Berufungskommission der Universität Göttingen und der **Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel** als neuer Direktor der Herzog August Bibliothek (HAB) ausgewählt worden. <http://www.mwk.niedersachsen.de/aktuelles/presseinformationen/prof-dr-peter-burschel-erhaelt-ruf-als-neuer-direktor-der-herzog-august-bibliothek-wolfenbuettel-135391.html>.
- **Herbstakademie** am 22. und 23.09.2015: „Digitale (Lese-) Welten: Potenziale und Perspektiven für das Lesen und die Leseförderung“, veranstaltet von der Akademie für Leseförderung Niedersachsen: <http://www.alf-hannover.de/veranstaltungen/herbstakademie-am-22-und-23092015-digitale-lese-welten-potenziale-und-perspektiven>.
- Der Bundesgerichtshof hat der Aufweichung der **Buchpreisbindung** durch Amazon einen Riegel vorgeschoben. Amazon hatte im Rahmen einer Werbeaktion für sein Trade-In-Programm für den Ankauf gebrauchter Bücher zusätzlich zum Kaufpreis Gutscheine ausgegeben. Diese konnten Kunden unter anderem beim Kauf preisgebundener Bücher anrechnen lassen. Der BGH wertete das Vorgehen in seiner heutigen Entscheidung als Verstoß gegen die Buchpreisbindung: <http://www.boersenverein.de/de/portal/index.html>.
- **Enzyklopädien** und Bibliotheken aus der Sicht von Teenagern zeigt der Zeit-Online-Blog: [„Wie Google, nur in alt“](http://blog.zeit.de/teilchen/2015/07/16/enzyklopaedie-wikipedia-smartphone-google/) (<http://blog.zeit.de/teilchen/2015/07/16/enzyklopaedie-wikipedia-smartphone-google/>).



(Blick von der Kinderbibliothek der Stadtbibliothek Nürnberg auf die Kaiserburg)

Wir wünschen Ihnen eine schöne Sommerzeit und einen freundlichen Herbst.

*Ihr BIB-Landesgruppenvorstand Niedersachsen/Bremen  
Elke König-Gerdau (Vors.), Andrea Beißner, Heike Kamp, Katrin Koball,  
Christa Meyer, Daniela Töllner (koopt.)*

Vorstandsmitglied	Telefon	E-Mail
Andrea Beißner		abeissner@gmx.de
Heike Kamp	0421/218-59511	hkamp@uni-bremen.de
Katrin Koball	04231/807-114	katrin.koball@gmx.de
Elke König-Gerdau (Vors.)	05032/84-428	ekoenig-gerdau@neustadt-a-rbge.de
Christa Meyer	0441/798-4351	christa.meyer@uni-oldenburg.de